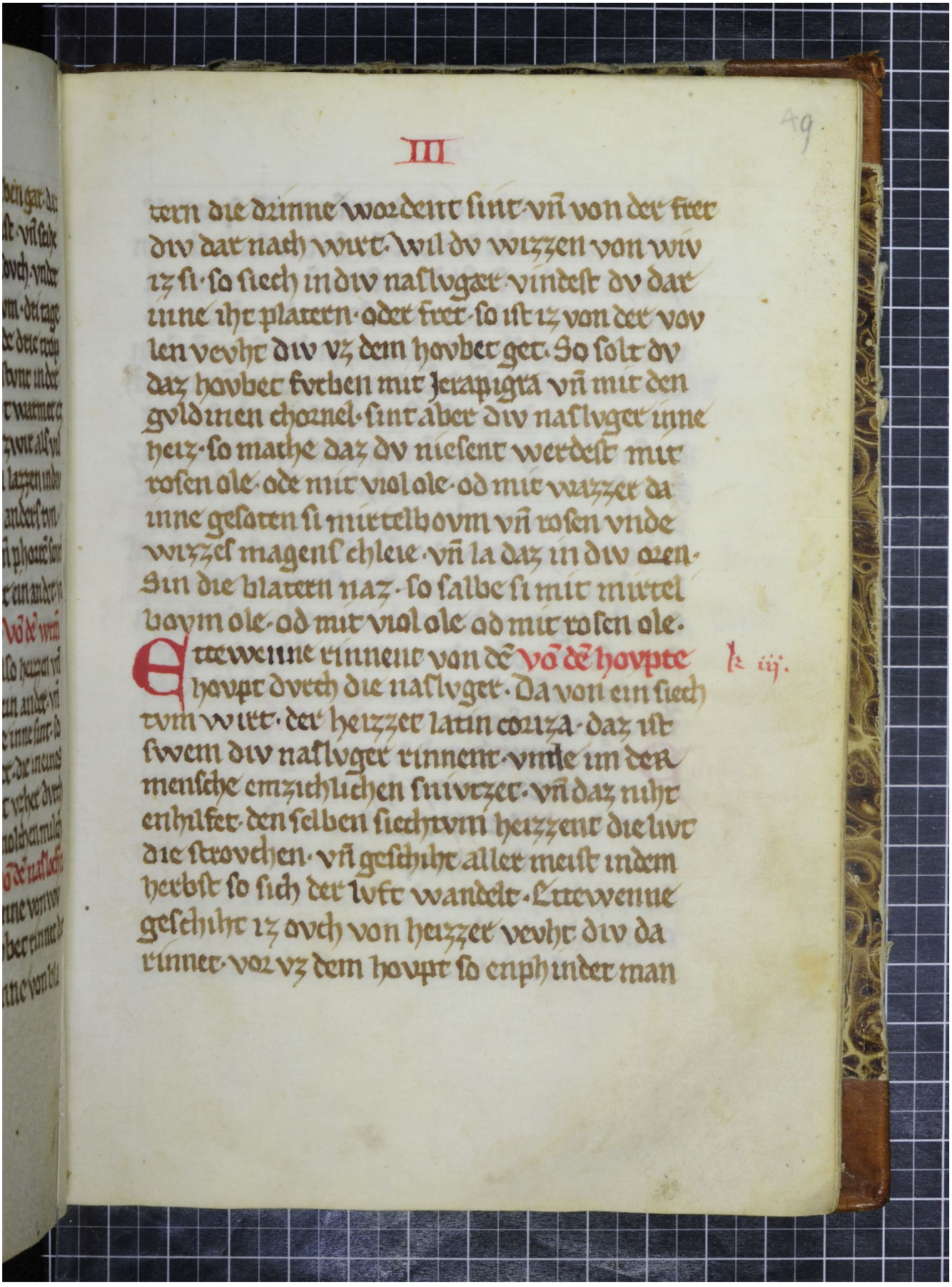
Quelle: http://manuscripta.at/?ID=276
Copyright: Klosterneuburg, Augustiner-Chorherrenstift



III

tern die drinne wordent sint. vñ von der fret
div dar nach wirt. Wil dv wizzen von wiv
iz si. so siech in div naslvgær. vindest dv dar
inne iht platern. oder fret. so ist iz von der vov
len vevht div vz dem hovbet get. So solt dv
daz hovbet fvrben mit Jerapigra vñ mit den
gvldinen chornel. sint aber div naslvger inne
heiz. so mache daz dv niesent werdest mit
rosen ole. ode mit viol ole. od mit wazzer da
inne gesoten si mirtelbovm vñ rosen vnde
wizzes magens chleie. vñ la daz in div oren.
Sin die blatern naz. so salbe si mit mirtel
boym ole. od mit viol ole od mit rosen ole.

Ettewenne rinnent von dē vō dē hovpte k iij.
hovpt dvrch die naslvger. Da von ein siech
tvm wirt. der heizzet latin coriza. daz ist
swem div naslvger rinnent. vmle im der
mensche emzichlichen snivtzet. vñ daz niht
enhilfet. den selben siechtvm heizzent die livt
die strovchen. vñ geschiht aller meist indem
herbst so sich der lvft wandelt. Ettewenne
geschiht iz ovch von heizzer vevht div da
rinnet. vor vz dem hovpt so enphindet man